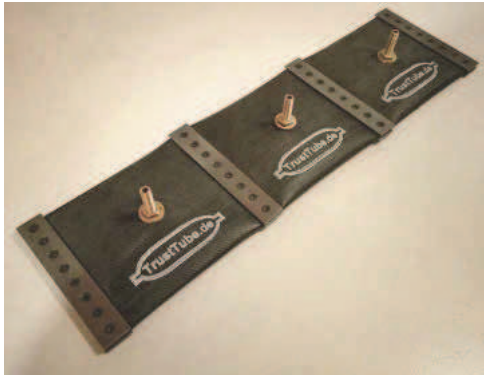


Drallfrei ohne Verwindung

Druckluftkissen

Die Trusstube-Druckluftkissen von Kowotec haben laut Angaben nur eine maximale Dehnung von 3 % und arbeiten drallfrei ohne Verwindung bei Druckbeaufschlagung. Sie arbeiten dadurch produkt-schonend und wartungsfrei. Der Druckluftanschluss ist in vielen Varianten wie etwa vertikal, horizontal und/oder seitlich wählbar. Der Grundkörper besteht aus faser-verstärktem NBR-Elastomer. Sie sind gegen viele Stoffe sowie hohe Temperaturen beständig. Die Kissen sind in abgestuften Breiten von 36 bis 412,5 mm verfügbar und werden auf Kunden-



wunsch in Standardlängen bis 2000 mm produziert. Sonderlängen sind selbstverständlich möglich. Zusätzlich sind folgende Optionen möglich: Aramidummantelung als Verschleiß- und Hitzeschutz, mit spezieller Randverstärkung für höhere Hübe, als Mehrkammersystem sowie mit Spezial-Klett- und Flausch zur Fixierung. ●

Netzferne Stromversorgung mit TÜV-Süd-Zertifikat

Brennstoffzelle | G-E-O-S Donator C380 von EPH-Elektronik arbeitet im Verbund mit Batterien als Hybridsystem mit Ladefunktion. Sie wird mit sauberem Wasserstoff betrieben, leistet 380 W und erfüllt sicherheits- und produktionstechnische DIN-EN-Normen – vom TÜV Süd geprüft und zertifiziert. Kernstück ist ein PEM-Brennstoffzellenstack (Proton Exchange Membrane), in dem durch die elektrochemische Umwandlung des Wasserstoffs zusammen mit Sauerstoff Strom erzeugt wird. Der Wirkungsgrad liegt bei nahezu 50 %. Die Brennstoffzelle überwacht Batterien unabhängig von Tageszeit und Witterung und lädt sie nach, wenn diese die Einschalt-schwelle un-



Leistungsstarke Quad-Core-Prozessorplattform



Embedded Computing | Die Jetson-TX2i-Module von Nvidia werden im KI Embedded Computer von Syslogic eingesetzt. Die GPU zeichnet sich durch eine sparsame, aber leistungsstarke Quad-Core-Prozessorplattform aus. Herzstück ist das ARM-SoC Tegra X2 namens Parker. Es vereint zwei Rechenkerne mit der von Nvidia entwickelten Denver-2-Mikroarchitektur mit vier Cortex-A57-Kernen und einer Pascal-GPU. Letztere verfügt über 256 Shader-Cores. Damit unterstützt der Embedded Computer CUDA-Anwendungen und eignet sich für KI-Teilbereiche wie Machine Vision, Intelligent Control und Deep Learning. Dank optionalen Wifi-, GPS- und LTE-Funktionen lässt sich der KI-Computer einfach ins Industrielle Internet der Dinge (IIoT) integrieren. ●

Bedienung ist total easy

Steuerrelais | Easy E4 von Eaton bietet eine Lösung für alle, die Steuerungs- und Regelungsaufgaben mit möglichst geringem Aufwand umsetzen wollen. Dank einfacher Handhabung und der intuitiven Programmiersoftware Easy-

soft 7 lassen sich einfache Regelungsaufgaben und umfangreiche Konfigurationen mit hoher Prozesseffizienz realisieren. Das Basisgerät lässt sich durch bis zu elf Erweiterungsmodule auf maximal 188 I/Os ausbauen. Dabei lassen sich im Mischbetrieb AC-, DC-, UC-Geräte sowie analoge und digitale Erweiterungen beliebig kombinieren und so die unterschiedlichsten Applikationen realisieren. Die Verbindung der Erweiterungsmodule erfolgt über den frontseitigen Verbinder Easyconnector. Mit insgesamt 14 Ausführungen von Basisgerät und Erweiterungsmodulen konnte die Variantenzahl deutlich reduziert werden. ●

